Pressemitteilung

Pressekontakt: Carina Dietz | Tel.: +49 711 3403 2830 | Fax: -2859 | carina.dietz@retro-messen.de

Nr. 3

Stuttgart, 15.10.2025

RETRO CLASSICS BAVARIA® 2025 – Sonderschauen mit Motorsport total und Jubilaren vom 7. bis 9. November 2025

Auch in ihrer neunten Auflage bietet die RETRO CLASSICS BAVARIA® für jeden Geschmack etwas: Motorsport-Legenden, Zweiräder, Sport-und Luxuswagen, Youngtimer und historische Nutzfahrzeuge. In diesem Rahmen dürfen sich die Besucher traditionell auf einzigartige Sonderschauen und Fahrzeug-Jubiläen freuen.

Wankel-Mut aus Zwickau

Das Internationale Trabant-Register e.V., kurz Intertrab, zeigt Trabant Prototypen, Geburtstagskinder und einen fast 100jährigen: Ende der 60er Jahre kam im Prinzip kein Autohersteller an der Erfindung von Felix Wankel vorbei, auch der VEB Sachsenring in Zwickau nicht, wo man ebenfalls an Prototypen mit Kreiskolben-Technik arbeitete, um die in die Jahre gekommene Zweitakttechnik abzulösen. Am Ende fand sie keinen Einzug in die Serie, übrig blieben Prototypen, von denen einer am Stand von Intertrab zu sehen ist.

Begleitet wird der Wankel-Trabi von einem Artgenossen, der seinen 60. Geburtstag feiert: Der Kombinationskraftwagen des Trabant 601, kurz Kombi, mit der Modellbezeichnung "Universal" debütierte 1965 und wurde zum Dauerbrenner, da er nahezu unverändert bis 1990 im Modellprogramm bleiben sollte. Von der ruhmreichen Historie des Automobilbaus in Sachsen kann ein weiteres Exponat am Stand von Intertrab erzählen: Der Wanderer W8, gefertigt von den Wanderer Werken in Chemnitz-Schönau, blickt mit seinem Baujahr 1926 auf 99 Jahre zurück – möglicherweise das älteste Exponat auf der neunten RETRO CLASSICS BAVARIA®! Intertrab e.V., Halle 3C, Stand E34

Weltmeister und Jubilare aus Rüsselsheim

Ab Mitte der 60er Jahre standen die Zeichen bei Opel in Rüsselsheim ganz auf Motorsport: Raus aus dem betulichen Alltag und auf die Pisten dieser Welt. Erster großer internationaler Erfolg war der Gewinn der Rallye-Europameisterschaft 1974 durch keinen Geringeren als Walter Röhrl und seinen Co-Piloten Jochen Berger. Dieses Team war es auch, dass im Mai 1975 den ersten Rallye-WM-Sieg bei der Rallye Akropolis für Opel einfuhr. Sehen Sie mit dem Opel Ascona A mit dem Kennzeichen GG-DT 710 das originale Siegerfahrzeug der Rallye Akropolis 1975 am Stand der Alt-Opel-IG von 1972 e.V.



Mehr als eine Messe: Mobilität. Leidenschaft. Lifestyle.

Beyond a trade show: Mobility. Passion. Lifestyle.

Messegelände Trade fairgrounds Messe Nürnberg

www.retro-classics-bavaria.de



RETRO Messen GmbH Schoellstrasse 7 70599 Stuttgart (Germany)

Tel.: +49 711 3403-2830 Fax: +49 711 3403-2859 info@retro-messen.de www.retro-messen.de

Amtsgericht Stuttgart HRB 745311

Geschäftsführer Henning und Thilo Könicke

RETRO CLASSICS

BAVARIA

Wer A sagt, muss auch B sagen: Beflügelt von den Erfolgen des Ascona A war klar, dass auch dessen 1975 präsentierter Nachfolger Ascona B in den Rallye-Zirkus geschickt wurde, und das mit großem Erfolg: Walter Röhrl, nun zusammen mit seinem Co-Piloten Christian Geistdörfer, trat in der Saison 1982 auf Opel Ascona 400 gegen die fast übermächtig erscheinende Armada der Audi Quattro an und schaffte am 1. November 1982 das fast Unmögliche: nach fast 5000 (!) Kilometern unter härtesten Bedingungen siegte das Team Röhrl-Berger bei der Rallye Elfenbeinküste und sicherte für Opel die Fahrer-Weltmeisterschaft! Auch dieses originale Siegerfahrzeug wird am Stand der Alt-Opel-IG zu sehen sein, und zusammen mit dem Ascona A Rallye bildet er das Fahrzeug-Duo, mit dem Walter Röhrl seine ersten (Ascona A) und letzten Rallye-WM-Punkte (Ascona B 400) für Opel einfuhr.

Kennzeichen B: 1965 stellte Opel den Kadett B vor, der auch gleich im Motorsport mitmischte. Der vielleicht erfolgreichste Kadett B aller Zeiten, definitiv aber der Auffälligste mit seiner "Pop-Lackierung" in rot, weiß und blau, war der von Helmut Mander aus Kassel pilotierte 1900er Kadett mit 200PS, mit dem der nordhessische "Bergdoktor" in acht Einsatzjahren die Konkurrenz in Grund und Boden fuhr und 1972 Bergeuropameister wurde – die originalgetreue Replik des "Mander-Kadetts" darf am Stand der Alt-Opel-IG von 1972 e.V. bewundert werden. **Alt-Opel-IG von 1972 e.V.**, **Halle 3C, Stand D20**

Der Berg ruft: Berg-Classic Würgau

Die Berg-Classic-Würgau ist ein echter Klassiker: 1989 wurde sie vom damaligen Sportleiter des 1.Bamberger Automobilclub e.V. i. ADAC Hans Schrüfer ins Leben gerufen. Es war zugleich das 80jährige Jubiläum des Vereins, fand doch 1909 das erste dokumentierte Bergrennen in Würgau statt, und in den 30er Jahren fuhren hier keine geringeren Renngrößen wie z.B. Manfred von Brauchitsch und Hans Stuck Senior. Die 2025er Auflage sah trotz widriger Regen-Bedingungen ein großes Starterfeld mit 105 Teilnehmern aus ganz Deutschland und sogar den Niederlanden. Und es wird stets für einen guten Zweck gekämpft, unterstützt die Berg-Classic-Würgau doch seit über 25 Jahren Spendenprojekte in der Region mit bis zu mittleren, vierstelligen Beträgen. Lassen Sie sich die Faszination der Berg-Classic-Würgau von den Machern näherbringen, live und mit vielen Rennboliden der Teilnehmer in **Halle 3A, Stand A05**.

In diesem Sinne heißen wir Sie vom 7. bis 9. November 2025 zur 9. RETRO CLASSICS BAVARIA $^{(8)}$ in drei Hallen der Messe Nürnberg (täglich von 10 – 18 Uhr) herzlich willkommen!

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.retro-classics-bavaria.de



Mehr als eine Messe: Mobilität. Leidenschaft. Lifestyle.

Beyond a trade show: Mobility. Passion. Lifestyle.

Messegelände Trade fairgrounds Messe Nürnberg

www.retro-classics-bavaria.de



RETRO Messen GmbH Schoellstrasse 7 70599 Stuttgart (Germany)

Tel.: +49 711 3403-2830 Fax: +49 711 3403-2859 info@retro-messen.de www.retro-messen.de

Amtsgericht Stuttgart HRB 745311

Geschäftsführer Henning und Thilo Könicke

RETRO CLASSICS

BAVARIA